

73 – Einsegnungskurse

Fotos der Einsegnungskurse

Alle abgebildeten Frauen waren oder sind Diakonissen in unserem Mutterhaus. Sie alle sind den langen Weg der Vorbereitung gegangen, haben zunächst ein Probejahr absolviert und dann das „Noviziat“, das vier bis sechs Jahre dauert und der Ausbildung dient.

Irgendwann waren sie bereit für die „Einsegnung“, das heißt, den endgültigen Eintritt ins Mutterhaus. In einem ganz besonderen Einsegnungsgottesdienst haben sie ihr Versprechen gegeben und ein Silberkreuz mit eingraviertem Namen erhalten, um es von da an stets zu tragen.

Auf dem Kreuz steht auch das Leitwort der Schwesternschaft: „Lasset uns ihn lieben, denn er hat uns zuerst geliebt“.

Jedes Gruppenbild zeigt einen Einsegnungskurs, also die Diakonissen die gemeinsam eingesegnet worden sind. Sie behalten ihr Leben lang eine enge und ganz besondere Bindung zueinander. Wenn zum Beispiel eine Schwester stirbt, wird vor der leiblichen Familie der Einsegnungskurs benachrichtigt.